



DAH
Ein Verband
stellt sich vor



Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.



Impressum

Deutsche AIDS-Hilfe e. V., Dieffenbachstraße 33,
10967 Berlin, 1. Auflage, Nov. 1996
Gestaltung hajodesign, berlin, Druck Oktoberdruck

Das Faltblatt wurde finanziert aus Mitteln der Glücks-
spirale und der

BARMER
Deutschlands größte Krankenkasse

Bitte
frankieren

Deutsche AIDS-Hilfe
Dieffenbachstraße 33
10967 Berlin

Ab
sender
herr/frau/firma

straße/nummer

plz/ort

Die Deutsche AIDS-Hilfe (DAH)

vertritt die Interessen der Menschen

...mit HIV und AIDS und der von AIDS besonders gefährdeten Gruppen.

- kämpft politisch für Menschenwürde, kulturelle Vielfalt und soziale Sicherheit.
 - bietet den fachlichen und politischen Rahmen, um lebensstilgerechte Beratung, Betreuung und Pflege zu gewährleisten.
- veröffentlicht Broschüren, Faltblätter, Plakate und Fachbücher, die in Inhalt, Stil, Motiv und Gestaltung auf unterschiedliche Bedürfnisse, Lebenswelten und Lebensstile zugeschnitten sind.
 - eröffnet vielfältige Möglichkeiten für Selbsthilfe durch Begegnung, Selbsterfahrung und Freizeitgestaltung, organisiert Positiventreffen und seit 1990 die jährliche Bundesversammlung der Menschen mit HIV und AIDS.
 - bildet haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus und arbeitet mit Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens zusammen.

- 1983 Gründung der Deutschen AIDS-Hilfe e.V. in Berlin
- 1985 die DAH wird zum **bundesweiten Dachverband** und erhält öffentliche Förderung
- 1986 die DAH ist im **Nationalen AIDS-Beirat** vertreten
- 1988 erstes **Methadon-Programm**
- 1988 2. Europäisches **Positiventreffen** in München protestiert gegen den bayrischen Maßnahmenkatalog

- 1989 Gründung des Netzwerkes **JES** für Junkies, Exuser und Substituierte
- 1990 **Verbot** aller Materialien der DAH zur Prävention im Drogenbereich
- 1990 1. **BPV** – Bundesversammlung der Menschen mit HIV und AIDS in Frankfurt a.M.
- 1992 Gründung des **Frauen-netzwerkes**
- 1993 die DAH beteiligt sich an der **Organisation der IX. Welt-AIDS-Konferenz** in Berlin
- 1994 **Verbot** der DAH-Broschüre zum Kinderwunsch HIV-positiver Frauen
- 1996 Gründung des bundesweiten **Positivennetzwerkes**

Umfassende Gesundheits- förderung ist ihr Ziel...

das heißt konkret:

- **HIV-Infektionen zu vermeiden,**
- **die Lebenschancen von HIV-infizierten Menschen zu verbessern,**
- **AIDS-Kranken eine möglichst hohe Lebensqualität zu sichern.**

Diese drei Ebenen werden in der Arbeit der Deutschen AIDS-Hilfe miteinander verbunden. Was der einzelne für seine Gesundheit tun kann, hängt wesentlich von den sozialen, kulturellen und politischen Verhältnissen ab, in denen er lebt. Bedingung für die Umsetzung dieser Ziele ist es daher, die Lebensweise der von HIV und AIDS Betroffenen zu kennen und anzuerkennen.

Arbeitsteilung auf unterschiedlichen Gebieten

Über 6.000 Menschen engagieren sich
...für die AIDS-Hilfe, die meisten ehrenamtlich.
Darunter sind viele Menschen mit HIV und
AIDS, deren Angehörige und Mitglieder
der besonders betroffenen Szenen.

Ihre besondere Nähe zu den Bedürfnissen und Interessen der Betroffenen macht ihre Hilfe glaubwürdig, wirksam und annehmbar. Mit wachsenden Anforderungen steigen auch die Ansprüche an unsere Handlungsfähigkeit. Die AIDS-Hilfen setzen ihre Schwerpunkte nach örtlichen Gegebenheiten. Sie informieren, beraten, betreuen und pflegen. Sie machen Angebote zur Selbsthilfe, kooperieren mit anderen Gruppen und Verbänden. Um ihre Arbeit zu stärken, haben sie sich in einigen Bundesländern zu Landesverbänden zusammengeschlossen.

Die Bundesgeschäftsstelle der DAH unterstützt die Arbeit ihrer Mitglieder durch ihre Arbeits-, Bildungs- und Präventionskonzepte. Sie sorgt für die Kommunikation mit Politik, Verwaltung und Verbänden und leistet Öffentlichkeitsarbeit im Interesse der Betroffenen.

International arbeitet die Deutsche AIDS-Hilfe unter anderem im European Council of AIDS-Service Organisations mit anderen nichtstaatlichen AIDS-Hilfeorganisationen zusammen.

Als Fachverband wird die Deutsche AIDS-Hilfe aus öffentlichen Mitteln gefördert. Ihre Aufgaben als Interessen- und Dachverband erfüllt sie jedoch aus eigener Kraft.

Bundestagspräsidentin
Prof. Dr. Rita Süsmuth:



»Die beispielhafte Arbeit der DAH kann eigentlich nur Ansporn und Verpflichtung zugleich sein, ihre Tätigkeit in jeder denkbaren Form zu unterstützen.«





Bitte:



Ich möchte

-  ehrenamtlich mitarbeiten und bitte um Informationen
-  Fördermitglied der DAH werden

Ich interessiere mich für

-  einen Überblick über die Publikationen
-  ein Abonnement von Aktuell. Das Magazin der Deutschen AIDS-Hilfe
-  den Jahresbericht

Ich bitte um Formulare für

-  Spendeneinzahlung
-  Spendeneinzugs-ermächtigung
-  einen Antrag für die DAH VISA Card der Quelle Bank

Publikationen der Deutschen AIDS-Hilfe

Auswahl:

Aktuell

Das Magazin der Deutschen AIDS-Hilfe

erscheint seit September 1989

Die Reihe AIDS-FORUM DAH

wurde 1988 mit AIDS UND DROGEN gestartet und umfaßt bislang einundzwanzig Bände und acht Sonderbände zu verschiedenen Themen.

AIDS - Heutiger Wissensstand

ist mit einer Gesamtauflage von neun Millionen Exemplaren eine Standardbroschüre

Broschüren und Taschenbücher geben Rat in speziellen Fragen:

- Selbsthilfehandbuch für Menschen mit HIV
- Essen mit Lust. Appetitmacher für Menschen mit HIV und AIDS
- Menschen mit AIDS zu Hause pflegen. Tips für Freunde und Angehörige
- Beratungsführer Drogen und AIDS
- Menschen mit AIDS und die Pflegeversicherung. Ein Ratgeber
- Frauen mit HIV und AIDS. Ein medizinischer Ratgeber
- Sozialrecht für Menschen mit HIV und AIDS. Ein Ratgeber
- Alles geregelt? Tips zur rechtlichen Vorsorge für Menschen mit chronischen Krankheiten und Behinderungen

Plakate provozieren Aufmerksamkeit:

- Weiblich & positiv: Wir machen Sex zum Thema
- Fairplay
- AIDS im Knast. Laßt Betroffene nicht abseits stehen
- Mein Freund ist positiv. Ich liebe ihn.

Deutsche AIDS-Hilfe

Sie finden uns:

Dieffenbachstraße 33, 10967 Berlin

Telefon: 030 / 690 087-0, Telefax: 030 / 690 087-42

DAH-Internet: <http://www.aidshilfe.de>

email: dah@aidshilfe.de

Beratung und Information bundesweit unter der Telefonnummer 19411 nach der jeweiligen Ortsvorwahl.

Die Deutsche AIDS-Hilfe ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Sie können die Arbeit der Deutschen AIDS-Hilfe mit einer steuerabzugsfähigen Spende

**auf das Konto 220 220 220
bei der Berliner Sparkasse (BLZ 100 500 00)**

unterstützen. Bis DM 99,99 gilt Ihr Einzahlungsbeleg als Spendennachweis gegenüber dem Finanzamt. Ab DM 100,- erhalten Sie automatisch eine Spendenbescheinigung, wenn Sie Ihre Adresse angeben.

Die Deutsche AIDS-Hilfe ist als freier Träger der öffentlich geförderten Wohlfahrtspflege Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband e.V. und in der Bundesarbeitsgemeinschaft Hilfe für Behinderte e.V.